

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867**

24.6.1867 (No. 170)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 170.

Montag den 24. Juni

1867.

## Bekanntmachung.

Schirmflücker, Scherenschleifer, Zinngießer, Spengler und dgl., welche im Umherziehen durch die Straßen oder von Haus zu Haus ihre Dienste anbieten, sind gemäß Artikel 6—9 des Gewerbegesetzes als Hausierer zu behandeln, bedürfen daher zur Ausübung ihres Gewerbes eines Hausierausweises und haben, bevor ihnen solcher ausgestellt wird, die Gewerbesteuer nach § 7 der Finanzministerialverordnung vom 2. Dezember 1862 (Regierungsblatt Nr. 60 Seite 559) und nach der Finanzministerialverordnung vom 14. März 1863 (Centralverordnungsblatt Nr. 10 Seite 51) zu entrichten.

Karlsruhe, den 8. Juni 1867.

## Großherzogliches Handelsministerium.

(Bez.) Mathy.

Nr. 13,964. Vorstehenden Erlaß bringen wir unter Hinweisung auf § 30 des Gewerbegesetzes zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 19. Juni 1867.

## Groß. Bezirksamt.

Pfister.

## Versteigerung.

2.2. Wegen Ratificationsverweigerung wird der Abbruch der Abamauer an der Kriegsstraße von dem gothischen Thurm bis zum Eulingertor **Montag den 21. Juni**, Nachmittags 3 Uhr, einer zweiten Versteigerung ausgesetzt. Karlsruhe, den 22. Juni 1867. Stadtbauamt.

## Werthpapiere-Versteigerung.

2.1. Aus dem Nachlaß des verlebten Paroliens Theobald Mangold von hier werden in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhorstraße Nr. 30 dahier, **Donnerstag den 27. Juni d. J.**, Vormittags 9 Uhr, verschiedene vierprozentige badische Partial-Obligationen im Werth von 3500 fl. gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden: Karlsruhe, den 22. Juni 1867. Groß. Notar: **Karl Philippi.**

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 25. Juni 1867**, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 neue Winde, 3 Windenkasten, 2 Wurstmaschinenkasten, 5 Windenstangen, 5 Windenräder und Stangen, 20 Stück Büchsen, 3 Windenschäfte und 2 Stück Schmiedeseisen, Karlsruhe, den 3. Juni 1867. **Diehm**, Gerichtsvollzieher.

## Cigarrenversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Dienstag den 25. Juni 1867**, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

20,000 Stück Cigarren. Karlsruhe, den 4. Juni 1867. **Diehm**, Gerichtsvollzieher.

## Nüppurr.

Versteigerungs-Ankündigung. In Folge richterlicher Verfügung werden

dem Wilhelm Furrer, Schreiner in Nüppurr, nachbeschriebene Eigenschaften bis **Mittwoch den 17. Juli d. J.**, Früh 8 Uhr,

auf dem Rathhause in Nüppurr öffentlich zu Eigentum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

1. Eine zweiflügelige Behausung mit Scheuer, Stallung, Schweineställen, gemeinschaftlicher Einsabri, Hofraum und Garten oben im Dorf, neben Dorothea Müller ledig und Salome Speck's Wittve. 1100 fl.

2. Circa 1 Morgen 29 Ruthen altes Maas Acker und Wiesen in verschiedenen Gewannen, im Anschlag von 460 fl. Mählburg, den 17. Mai 1867. Der Vollstreckungsbeamte: Groß. Notar: **Mathos.**

## Durlach.

## Fahrnißversteigerung.

Frau Schwanenwirth Rau Wittve in Durlach läßt Fahrniße in ihrer Behausung gegen gleich baare Bezahlung

**Dienstag den 25. d. M.**, von Vormittags 8 Uhr an,

öffentlich versteigern: Leinwand, Bettwerk, Schreinwerk (worunter 2 Auszugstische), Küchengerath, Feld- und Handgeschirr, Faß- und Bandgeschirr und verschiedener Hausrath, wobei auch ein großer Spiegel mit Goldrahme. Hierzu wird anmit eingeladen. Durlach, am 11. Juni 1867.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

\* Amalienstraße Nr. 11 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern, Kammer, Küche, Keller nebst anderem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

\* Amalienstraße Nr. 15 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern,

Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Magdkammer und Antheil an der Waschküche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.3. Langestraße Nr. 213 ist die Bel étage, bestehend in 7 Zimmern, 2 Salons und den übrigen Erfordernissen, mit oder ohne Stallung, Remise und Bedientenzimmer, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im ersten Stock zu erfragen.

\* Sophienstraße Nr. 5 ist eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 1 Salon, 6 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, 2 Mansarden und sonst allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im dritten Stock ebendasselbst.

\* Sophienstraße Nr. 13 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 4 tapetirten Zimmern, Küche, Magdkammer und sonstigen Erfordernissen, an eine ruhige, ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im untern Stock.

\* 2.2. Sophienstraße Nr. 43 ist der zweite Stock mit 6 Zimmern, Balkon, Alkov, 2 Mansarden, Küche, Keller, Theil am Garten und Waschküche auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres Kronenstraße Nr. 36.

\* Zähringerstraße Nr. 94, ganz nahe am Marktplatz, ist der zweite Stock mit Balkon, bestehend in 6 Zimmern nebst 2 kleinen Garderobezimmern, Küche und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock zu erfragen.

## Wohnungen zu vermieten.

6.3. In der Zähringerstraße Nr. 42 ist eine hübsche Wohnung von 4 bis 6 Zimmern auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* N. B. Nr. 2795. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Juli ist in schönster Lage der Langestraße eine für sich abgeschlossene schöne Wohnung im dritten Stock, bestehend in 6 Zimmern (wovon 3 der Straße zu), Mansarden, Küche, Keller u., im Ganzen oder getheilt an solide, stille Bewohner zu vermieten. Näheres ertheilt das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Langestraße Nr. 237, am Mählburgerthor.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Linkenheimerstraße Nr. 3 (Alademieplatz)

\* Waldstraße Nr. 73 ist im zweiten Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. — Ebendasselbst ist auch ein gut erhaltener Schienenherd nebst den dazu gehörigen Backsteinen billig zu verkaufen.

\* Innerer Zirkel Nr. 12 ist im dritten Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße Nr. 3 sind im 3. Stock 2 große, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder auch zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* Karl-Friedrichstraße Nr. 2, Ecke des Schloßplatzes, ist pro 1. Juli ein freundliches, geräumiges, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres vorderer Zirkel Nr. 14 zwei Stiegen hoch.

### Wohnungsgesuche.

\*2.2. Eine einzelne Dame sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 — 7 Zimmern, wo möglich zwischen dem Marktplatz und Karlsstraße gelegen. Adressen bittet man abzugeben Karl-Friedrichstraße Nr. 18.

\* Auf den 23. Oktober wird für eine stille Haushaltung von zwei Personen eine Wohnung, bestehend in 4 bis 5 Zimmern nebst Zubehör, gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre K. L. abzugeben.

### Bermischte Nachrichten.

\* [Dienst Antrag.] Ein braves Mädchen, welches den Arbeiten einer kleiner Haushaltung vorstehen kann, wird sogleich gesucht: Langestraße Nr. 147 im ersten Stock.

\* [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier diente und bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle; jedoch würde es auch, da es nähen und bügeln kann, als Zimmermädchen eintreten. Näheres Bahnhofstraße Nr. 8 im Hinterhaus.

### 3.3. 500 fl.

sind gegen gute Versicherung auszuleihen. Karlsruhe, den 19. Juni 1867.

Stadtkasse-Berechnung. Daler.

### Kapital auszuleihen.

2.2. 2000 fl. sollen alsbald gegen liegenschaftliche Versicherung in hiesiger Stadt angelegt werden. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

### Stellenanträge.

In ein hiesiges Leder-Geschäft kann ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann als Volontär placirt werden durch das Geschäftsbureau von Louis Aloff, Herrenstraße Nr. 18.

3.3. In einem achtbaren Privatbause wird ein Diener gesucht, welcher sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und über gute Sitten und Herkunft sich ausweisen kann. Gute Be-

handlung und anständiger Lohn werden zugesichert. Näheres Hirschstraße Nr. 4 in Baden-Baden.

\* Dienstgesuch. Eine Herrschaftsköchin soliden Charakters, sowie auch in ihren Leistungen empfehlenswerth, wünscht sogleich eine ihren Leistungen entsprechende Dienststelle. Näheres auf dem

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

\* N. B. Nr. 2805. Garten- resp. Bauplatzverkauf. In der Sophienstraße hier ist ein Garten (zu Bauplatz geeignet), dessen Platz 103 Ruthen 18 Schuh einnimmt, unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen durch das Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

### Herren- und Frauenkleider aller Art

\*2.2. werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Hengst am Göttingerthor abgeben.

E. Lazarus aus Bruchsal.

### Unterrichts-Anzeige.

\*3.1. Vom 1. Juli beginne ich einen neuen Lehrcursus im Schönschreiben (amerikan. Tactschreibemethode), kaufmännischen Rechnen und in der Buchführung. Näheres Mittags zwischen 12 und 2 Uhr.

S. M a u s b a c h, Lehrer, Querstraße Nr. 33, ganz nahe der Kronenstraße.

### Privat-Bekanntmachungen.

Bisoni's franz. Kaffee-Extract verbessert im hohen Grade den Geschmack des Kaffees, bewirkt schöne Läuterung und eine beträchtliche Ersparnis an Kaffee, welche Eigenschaften probat sind, empfiehlt in  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{8}$  Pfund-Büchsen, per Pfund 56 kr., die alleinige Niederlage:

-13. F. K. Weißbrod.

### Mineralwasser:

Rechtes Selterfer, Emser, Adelheidsquelle, Karlsbader Sprudel- und Schloßbrunnen, Eger Franzensbrunnen, Fachinger, Homburger, Krankenheiler Job-Soda- und Schwefel-, Rißinger Ragozzi, Langenbrücker Schwefel-, Ludwigsbrunner, Mergentheimer, Pyramonten Stahl-, Schwalbacher, Antogaster, Petersthaler Peters-, Sophien- und Salzquelle, sowie Petersthaler Magnesine-, Rippoldsauer Josephsquelle-, Natroine- und Schwefelnatroine-, Friedrichshaller, Pilsnaer und Saischüger Bitterwasser, Krankenheiler Job-Soda-Seife u. c. empfiehlt

Michael Hirsch, Kreuzstraße Nr. 3.

### Ludwig Fesenbeckh,

3.3. 36 Langestraße Nr. 36, empfiehlt:

vorzügliches altes Kirschwasser, feinstes Zwetschgenwasser, Rum, Cognac, Arac u. c.

### Feinste schottische Fischgeräthschaften.

A. Winter & Sohn, Friedrichsplatz Nr. 6.

Vor unserm Wohnungswechsel verkaufen wir folgende Gegenstände zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

Pariser Blumen, Stroh- u. Phantasiehüte, Säubchen u. Coiffures, Geschwister Mezger, Herrenstraße Nr. 9.

### Ausverkauf

3.2. von Strohhüten für Knaben, Mädchen, Damen und Herren bei C. Th. Bohn.

### Kleider-Atelier Mayer Seeligmann,

14, Ritterstraße 14, neben dem Erbprinzen. Regenröcke, Regenhavelocks, Reiter-Regen-Mäntel zu sehr billigen Preisen. — 23.

Damenstiefelchen in fein grau und schwarz,

Kinderschule und Stiefelchen in grau und schwarz,

Morgenschuhe und Pantoffel in grau und schwarz

empfehlen in solider Waare zu billigen Preisen F. W. Kölig Wittwe, Langestraße Nr. 175.

\*2.1. Das bereits über 26 Jahre bestehende Commissions- und Auskunfts-Bureau von

### J. Scharpf,

welches die Fertigung von Witt-Gesuchen an die höchsten Landes-, sowie jedwede andere Dienst-Stellen, nebst Bürger-Annahms- und Heiraths-Gesuchen, Haus- und Fabriß-Versicherungen, die Betreibung ausstehender Schulden auf gütlich und gerichtlichem Wege im In- und Ausland übernimmt, sowie auf gestellte Anfragen gewissenhafte Auskunft ertheilt, befindet sich Langestraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

# Kinder-Wagen

zum Schieben und Ziehen in solidester Bauart zu billigen Preisen bei  
**F. W. Kölig Wittve,**  
4.1. Langestraße 175.

## Anzeige.

\*3.2. Bei Unterzeichnetem werden fortwährend jeder Art besetzte oder beschmutzte Herrenkleidungsstücke schön und geruchlos wieder hergestellt.

**J. Baumberger,** Schneidermeister,  
Langestraße Nr. 24.

## Anzeige.

\* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

**H. Häuser,** Langestraße Nr. 125.

## Café Iffland.

\* Vorzügliches Hofbrauhausbier, sowie ausgezeichnetes Lagerbier von G. Sedlmayr empfiehlt bestens

**J. Iffland.**

## Bierbrauerei von Pring.

Heute, Montag den 24. Juni,

## Musik- und Gesangs-Konzert

der Gesellschaft Bleichschmidt.

Anfang 8 Uhr.

## Gesellschaft Eintracht.

2.1. Zu Anfang des nächsten Monats findet der Sturz der Bibliothek statt. Die Mitglieder der Gesellschaft, welche Bücher in Händen haben, werden mit Bezug auf S. 48 der Statuten ersucht, solche längstens bis zum 1. F. M. abzugeben.

Karlsruhe, den 21. Juni 1867.

Das Comité.

## Sterbefälle-Anzeige.

22. Johanne Schäfer, alt 70 Jahre, Wittve des Postjägers Schäfer  
23. Martin Rächthaler, Wauersgasse, ein Ehemann, alt 31 Jahre.

13. Nähmaschinen, Nadeln, Faden, Seide, Del, erste Qualität. Reparaturen an Nähmaschinen werden fortwährend pünktlich besorgt bei

**L. Spies,**  
Friedrichsplatz Nr. 8.

## Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

22. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	27" 10"	Df	hell
12 . Mitt.	+ 20	27" 11"	Nord	umwölkt
6 . Abds.	+ 19	27" 11,5"	"	"

2.2.

## Wegen Umzug

bleibt von Dienstag den 25. Juni an meine

## Leihbibliothek

auf einige Tage geschlossen und bitte ich meine geehrten Abonnenten, die Bücher vorher umzutauschen.

**Carl Geggus.**

3.3.

Die erwartete Sendung

## Glacé-Handschuhe

ist eingetroffen, was empfehlend anzeigt

**Ludwig Dehl.**

3.3.

## Fr. Spelter,

Ecke der Langenstraße und Marktplatz,  
empfehlend sein wohl assortirtes Lager

## optischer Gegenstände,

als: Theatergläser von 5 fl. 30 fr. an; Taschenmikroskop 4 fl. 30 fr. und 6 fl.; Fernrohre, drei Auszüge, 5 fl.; Fadenzähler 48 fr.; Lesegläser, Loupen zu 48 fr.; Querlornetten in Büffelhorn 1 fl. 24 fr.; Springlornetten in Elfenbein 1 fl. 45 fr.; Perlmutter 2 fl. 24 fr.; Schildplatt 2 fl. 54 fr.; Thermometer von 30 fr. an; Barometer 4 fl. 30 fr. und höher.

Crystalbrillen in Stahlgestellen 1 fl. 12 fr.; Reitstahlbrillen 1 fl. 36 fr., 1 fl. 48 fr. und 2 fl. 12 fr.; Silberbrillen 3 fl. 12 fr.; Goldbrillen 5 fl. 30 fr. und 7 fl.

Pince-nez in Horn 54 fr., in Stahl 1 fl. 12 fr. bis 1 fl. 45 fr., in Schildplatt 2 fl. 48 fr., in Silber 3 fl. 30 fr. bis 5 fl. und in Gold 13 fl. 30 fr. bis 18 fl.

Reparaturen aller Art werden prompt und billig besorgt.

Reparaturen aller Art werden prompt und billig besorgt.

## Gestickte Mulls- und Tüll-Vorhänge

in allen Breiten,

vom Stück und abgepaßt, sind in großer Auswahl und zu billigen Preisen zu haben bei

## Julius Levinger jun.,

Langestraße Nr. 147, gegenüber dem Museum.

3.1.

# Ausverkauf.

Da ich in meinem Laden eine größere Bauveränderung vornehme, bin ich genöthigt, bis zum 1. Juli mein

## Waren-Lager,

bestehend in einer sehr großen Auswahl der neuesten

**Damen-Kleiderstoffe, Unterrockstoffe, Paletotsstoffe, seidene und wollene Mäntel, Jacken zc., gewirkte Chales, Sommer- und Winter-Chales**

zu bedeutend herabgesetzten, jedoch festen Preisen zu verkaufen.

### A. J. Dreyfuss,

Ecke der Herren- und Langenstraße,

im Wolf'schen Neubau.

### Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Frau Langeneller v. Gonstanz. Brobeck. Priv. v. Staufeu. Hakkand Kfm. v. Düsseldorf. Deutscher Hof. Bugner. Fabr. v. Heilbronn. Schiffner. Missionär v. Leipzig. Schöbner. Kfm. v. We. n. Huberts. Kfm. v. Geln. Kaufmann. Werkmeister v. Tübingen.

Drei Eichen. Hiesig. Hblm. v. Wondelstein. Fil. v. Algen.

Englischer Hof. Baron v. Bentendorf a. Rußland. Hild. Kfm. v. Neuwied. Kürsch. Kfm. v. Darmstadt. Fel. Ushakoff a. Rußland. Gros. Kfm. v. Hanau. Heßberger. Kfm. v. Frankfurt. Koch. Kfm. v. Berlin. Reiter. Kfm. v. Triest. Schulz. Hof. m. Frau v. Gothenburg. Bergmann. Kfm. m. Frau v. Bormen. Mühlberg. Kfm. v. Geln. Hummel. Rent. v. Wien. Künste. Kfm. v. Geln.

Hörtingen. Graf Enzenberg. m. Kam. u. Dienerschaft v. Bayern. Ludovic. Kfm. v. Geln. Paalenmann. Kfm. v. Innsbruck. Pfeiffer. v. Darmen. Wolf. Kfm. v. Geln. v. Konneaux m. Dienerschaft a. Ungarn. Hellwich. Rent. v. Dresden. Paalzw. Stadtschreiber v. Berlin. Baumgärtner. Fabr. v. Wehr. Reinhard. Kfm. u. Negler v. Frankfurt. v. Geln. Oberbaurath v. Stuttgart.

Heiß. Schäfer. Priv. v. Paris. Fel. Kuhlmann v. Darmstadt.

Hofener Adler. Christ. Ina v. Hoffste. Weber. Hoftheater. Logenmeister v. Darmstadt. Scherzberg m. Sohn v. Geln. Wüdermuth. Kunst. Müller v. Geln. Nies. Pri. v. Freiburg. Schmidt. Uhrenmacher von Geln. Dorner. Pfarrverweser v. Geln. Köffel. Pfarrer v. Langensteinsach. Dönig. Kfm. v. St. Louis. Schuhmacher. Kfm. v. Mannheim.

Goldener Kamm. Kamm. Med. u. v. Hanau. Haberstroh. Brauer v. Geln. Schie. Werkführer v. Geln. Eberhard. Kfm. v. Geln. Dönig. Bäcker v. Geln. Müller. Metzgermeister v. Geln.

Goldener Oase. Rath. Kfm. v. Geln. Paul. Kfm. v. Geln. Meher. Kfm. v. Geln. Fel. Kunderogel v. Geln.

Goldenes Schiff. Bamberger. Lehrer m. Kam. v. Geln. Maier. Lehrer v. Geln. Schwarz v. Paris. Massbach. Kfm. v. Geln. Kfm. v. Geln.

Grüner Baum. Groß. Kaufm. v. Geln. Schweng. Landwirth v. Geln. v. Schwiebedingen. Kinde. Schacht. Landw. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Grüner Hof. Frau Pektinari v. Geln. Part. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Roth. Kfm. v. Frankfurt. Peter. Kfm. v. Geln. Spiraler. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Schaffner. Kfm. v. Geln. Müller. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.

Woll. Kfm. v. Geln. v. Geln. v. Geln. v. Geln.